

Segeltörn Korsika
26. Juli bis 9. August 2008

Crewliste

Skipper

Sax Marius Erlenstrasse 18, 8500 Frauenfeld
marius.sax@bluewin.ch marius.sax@gmail.com

Schwarz Anna Bodmerstrasse 4, 7000 Chur 081 252 83 61
schwarzform@hispeed.ch anna.schwarz@soa.gr.ch

Schwarz Karl Bodmerstrasse 4, 7000 Chur 081 252 83 61
schwarzform@hispeed.ch

Weibel Anton Hanfäckerstrasse 4, 8500 Frauenfeld 052 720 63 18
anton.weibel@web.de

Hess Christina Regensbergstrasse 10, 8302 Kloten 044 813 03 43
christina.hess@bluewin.ch

Hess Urs Regensbergstrasse 10, 8302 Kloten 044 813 03 43
urshess@bluewin.ch u.hess@bsb-mail.ch www.hessu.ch



Sa 26. Juli 2008

Anreise nach **ARIGANI** (PORTO SAN STEPHANO) –**CALVI**

Abfahrt 05:20 Uhr in Chur, Ankunft in Arigani:
10:45 Uhr
Einkaufen, Übernahme des Bootes
Einräumen der Lebensmittel und Getränke

Ablegen: 20:30 Uhr
Nachtörn

Begegnungen mit Tanker (!!),
2 Vergnügungsschiffen, 1 Fähre



So 27. Juli 2008

Anlegen in **CALVI**: 10:30 Uhr, Festmachen an Boje

Wie letztes Mal, schien es hier keinen Liegeplatz im Hafen für uns zu geben. Aber ohne Motor fürs Beiboot war die Strecke zum Einkaufen zu gross. Wir liessen uns an der Tankstelle von Tschirly und Urs absetzen und machten uns auf zur Capitainerie. Unsere Sterne standen gut, wir erhielten einen Platz zwischen Luxusjachten und Ausflugsbooten direkt am Pier mit Aussicht auf den Platz, wo sich alle „Touris“ tummelten. Wir hatten also einen Logenplatz, von wo aus wir am Abend das Nachtleben im Hafen beobachten konnten. Andererseits waren wir auch ausgestellt, denn die Vorüberziehenden warfen auch neugierige Blicke ins Heck unserer Jacht, wo wir es uns bei Speis und Trank gemütlich machten.



Mo 28. Juli 2008
CALVI – Port GIROLATA

Ablegen: 10:30
Anlegen an Boje: 16:45

Mit Motor bis 12:20 Unter Segel bis 15:00
An Boje in Girolata 16:25

14:30 Schwimmen in der „Anse de Focalara“
Wenig Wind.

Weiterfahrt via Punta Palazzo, Passage (Ile)
de Gargalu um den Pt Scandola in den Port
Girolata. Kleiner Landausflug.

Auf der Fahrt hierher begegneten uns viele Schiffe verschiedenster Grösse. Der Schiffsverkehr schien mir zugenommen zu haben gegenüber von vor fünf Jahren.

Noch immer ist Girolata ein wunderbares
Örtchen. Allerdings ist es vorbei mit dem
romantischen Anker in der Bucht. Es wurde
hier ein Bojenfeld installiert, was natürlich viel
mehr Schiffen Platz bietet. Bei der Ankunft
wurde man darauf hingewiesen, dass man der
Umwelt zu liebe den eigenen Müll doch
wieder mitnehmen soll.

Vor der Einfahrt zur Bucht lag eine riesige
Luxusmotorjacht mit Helilandepplatz. So etwas
Protziges!

Wir machten einen gemeinsamen
Landausflug mit Spaziergang zu den höher
gelegenen Häusern.

Von da ist der Blick auf den Hafen und auf die andere Seite auf den Golf von Girolata
wunderschön.



Di 29. Juli 2008
PORT GIROLATA – AJACCIO

Ablegen: 10:30
Anlegen: 19:45

Via „Cap ROSSU“ – „Punta d’ Omignia“ – Ankern, Baden- nach AJACCIO

In Ajaccio gabs für uns einen Liegeplatz mit Wasser und Strom. So konnten wir am morgen noch Einkaufen gehen.

Nachessen am Abend in einem nahe gelegenen Restaurant. Das Essen war recht, überzeugte jedoch nicht wirklich. Dies bewog uns fortan wieder selber zu kochen.



Ein zufriedener Skipper!
Endlich wieder unterwegs!



Mi 30. Juli 2008

AJACCIO – ANSE FORNELLO (Ankern)

Ablegen: 11:45

Anlegen: 19:35

Unser Ziel bei optimalen Verhältnissen ist ja der Maddalena Archipel. So beschlossen wir in der Anse Fornello zu ankern. So hätten wir die Möglichkeit am nächsten Tag Bonifacio anzulaufen oder eben durch die Strasse von Bonifacio nach La Maddalena zu segeln.

Der Tag war heiss. Wir hatten den Wind von achtern, so dass unser Skipper beschloss mit dem Besan zu segeln, was für uns ein Novum war. Vor allem beim Bergen des Segels gabs dann einige Schwierigkeiten. Ein Teil des Riesentuches rutschte über Bord und musste danach gut gespült und getrocknet werden... Aber wir hatten ja Zeit!



Wie zu sehen ist, war die Fahrt gemütlich und die Segel spendeten den nötigen Schatten!

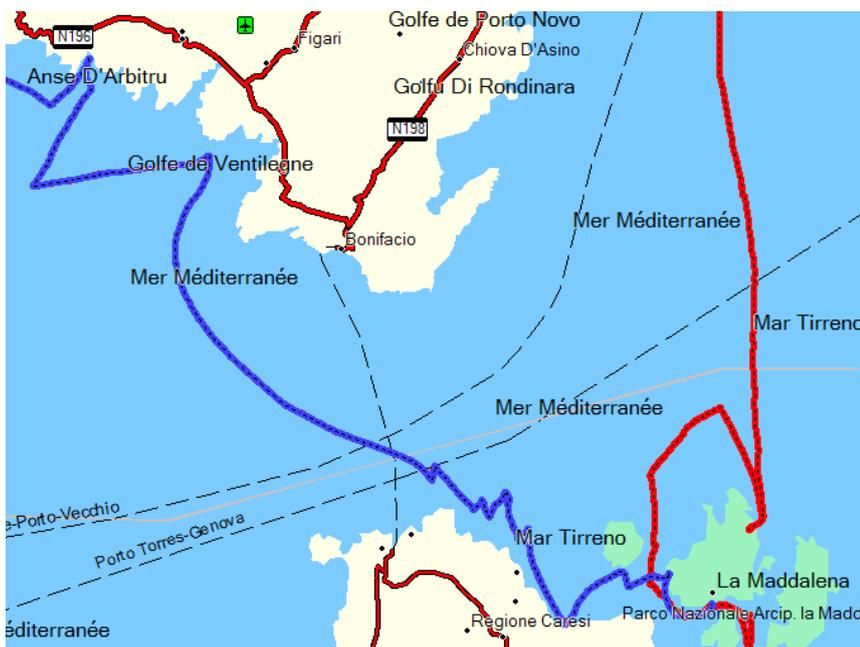


Do 31. Juli 2008
ANSE FORNELLA – LA MADDALENA

Ablegen: 10:40
Anlegen: 19:00

Da wie hier nicht erst auf Einkaufstour konnten (mussten!) lichteten wir den Anker schon zwanzig vor elf!

Bei gutem Segelwind (den ganzen Tag fast motorlos!) durchquerten wir die Strasse von Bonifacio und erreichten den Hafen von La Maddalena um sieben Uhr. Je näher wir kamen, umso mehr nahm der Schiffsverkehr zu. Unglaublich, was da alles auf dem Wasser anzutreffen war! Auch teilweise ungeheuerlich, wie die Motorjachten an uns vorbeidonnerten! Die anrauschenden Wellen wurden von Marius gekonnt geschnitten, was er dazu zu sagen hatte ist noch in unsern Ohren.



Fr 1. August 2008
LA MADDALENA – LA MADDALENA

Ablegen: 12:05
Anlegen: 18:30

Rundfahrt PORTO VECCHIO

Ferragosta! La Maddalena war voll von Landsleuten. Wunderbar italienisch! Wir, als Touristen absolut in der Unterzahl in diesem ursprünglichen Städtchen. Und wie überall in Italien gab es hier sehr gutes Glacé. Mmmm!



Damit wir uns ein Bild von den Reichen an der Costa Smeralda machen konnten, führte uns Marius nach Porto Cervo, wo er mit uns eine Hafenerundfahrt (also vom Wasser aus!) machte. Wir bestaunten die vielen Villen mit ihren zauberhaften Gärten! Eine andere Welt!



Aber wir waren zufrieden mit unserem Liegeplatz im Hafen von La Maddalena, auch wenn die Duschen und WCs mühsam zu erreichen waren.

Erst am dritten Tag fiel mein Blick auf den handgeschriebenen Zettel, worauf zu lesen war, dass Wäsche waschen verboten sei...Ich habe meine tägliche Kleinwäsche schon gemacht, ohne schlechtes Gewissen!



Sa 2. August.2008 LA MADDALENA – GALA SPALMATORE

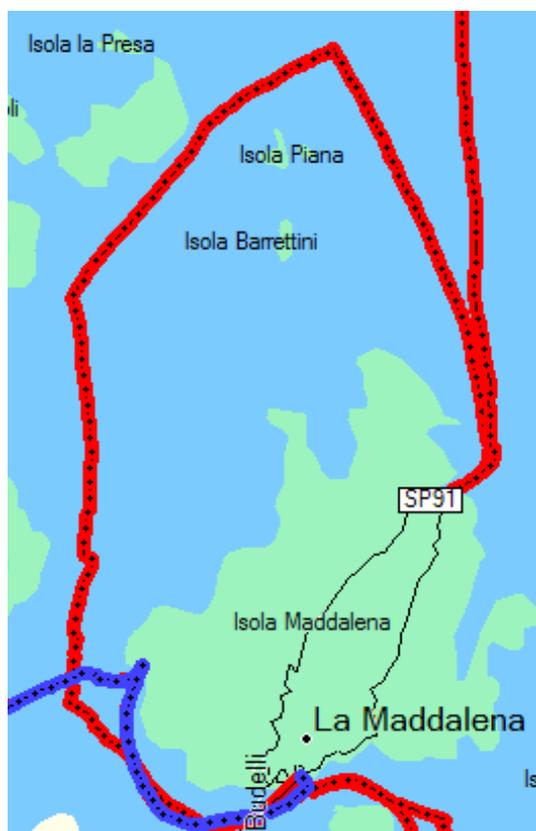
Ablegen: 12:05

Anlegen: 14:45

Wie auf dem Foto zu sehen, ist dies eine wunderbare Bucht. Der entfernte Sandstrand war voller Italiener unter ihren Sonnenschirmen und die Strasse natürlich mit Autos gesäumt so weit das Auge reichte. Wir freuten uns auf einen ruhigen Abend, wenn alle Badegäste mit ihren Autos verschwunden sein werden und abendliche Ruhe am Strand einkehrt. Der Abend war dann echt lausig. Von unseren Steuerbord-Nachbarn wurden wir mit einem Fisch beschenkt. Als wir fragten, wie wir ihn präparieren müssen für Sushi, tauschten sie ihn gleich gegen einen schon essfertigen aus. Sehr nett! Wir überliessen ihnen noch einen viertel von Annas Bündner Nusstorte, welche sehr gute Noten bekam!



Um Mitternacht gehörte dann der lausige Abend definitiv der Vergangenheit an! Vom Strandrestaurant her, setzte Technosound der härteren Sorte ein. Er hielt an bis in die frühen Morgenstunden. Das eintönige „Bum-Bum“ bescherte einigen von uns eine fast schlaflose Nacht...



So 3. August.2008 GALA SPALMATORE - SOLENZARA

Ablegen: 09:25

Anlegen: 18:20

Heute mussten wir uns entscheiden ob wir nach dem Verlassen von Sardinien unseren Törn im Osten oder Westen von Korsika fortsetzen sollen. Nachdem Marius und Toni die Wettervorhersage abgehört haben, sprach einiges für den Osten. Auch, dass wir alle gerne noch eine Nacht in Bastia verbringen wollten.

Toni, unser sehr zuverlässiger Navigator auf der Suche nach Seezeichen! Inner kurzer Zeit hatte er GPS und Radar unserer Jacht voll im Griff!

Das war ein langer, heisser Tag! Tschirlys improvisierter Sonnenschutz spendete uns zum Glück auch während der Fahrt Schatten. Wir waren froh im Hafen von Salenzaro, trotz den wirklich unorganisierten Hafengeleuten und den vielen gleichzeitig eintreffenden Schiffen, noch einen Liegeplatz zu erhalten.



Mo 4. August.2008
SOLENZARA - TAVERNA

Ablegen: 11:35
Anlegen: 19:35

Vor der Weiterfahrt war natürlich Einkaufen angesagt. Da wir ja schliesslich gut (wenn auch einfach) und nicht im Restaurant essen wollten, mussten wir auch dementsprechend posten.

Taverna ist ein neuer moderner Jachthafen mit einigen trendig eingerichteten Restaurants! So gabs noch einen Gute-Nacht-Drink im Hafen! Eindrücklich war das nächtliche Spiegelbild, welches all die angelegten Jachten auf dem spiegelglatten Meer hinterliessen.

Zurück auf der Jacht fanden wir eine feuchtfrohliche Stimmung vor. Unsere jungen Nachbarn offerierten uns Vaters Wein aus der Kombüse und wollten wissen, wie das so bei uns in der Schweiz sei. Sie luden uns ein mit ihnen auf Capreia, was unser letztes Ziel vor dem Festland war, in den Ausgang zu gehen!



Di 5. August.2008 TAVERNA - BASTIA

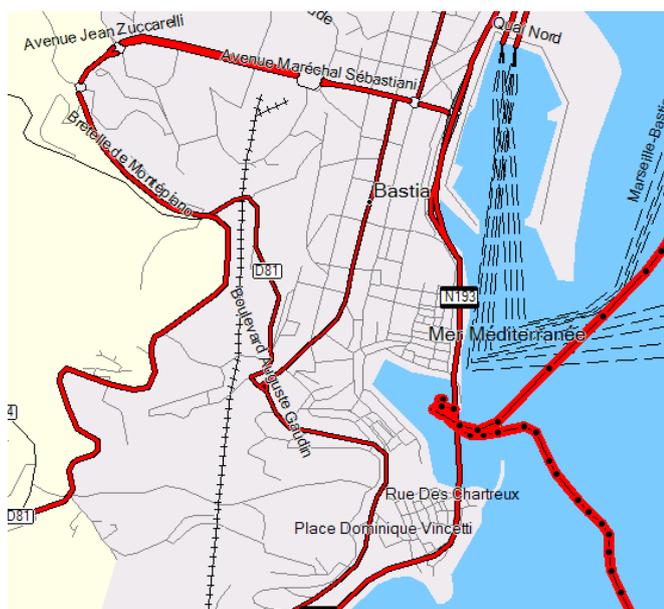
Ablegen: 09:10

Anlegen: 13:05

Bastia, eine sehr eindrückliche Stadt, sowohl vom Wasser her, wie auch zu Lande. Tatsächlich fanden wir, wie Marius inbrünstig gehofft hat, einen Liegeplatz im alten Hafen. Das heisst, eigentlich nahmen wir uns einen freien Platz, denn die Capitainerie war gerade nicht besetzt! Aber später wurde uns erlaubt zu bleiben. Die mittelalterliche Kulisse beeindruckte uns sehr! Marius offerierte uns eine Führung durch die Altstadt, er kennt sich von früher her hier aus und liebt diese Stadt mit ihren in die Höhe gebauten Häusern, den schmalen, dunkeln, eher schmutzigen Gassen und der Zitadelle, die über allem thront. Mich beeindruckte die Bausubstanz dieser Gebäude! Es sah zum Teil aus, als ob den Häusern der akute Zerfall droht. Mit Abfall überhäufte Balkone oder solche, die von Blumen überwachsen sind und irgendwo im fünften Stock ist eine renovierte Etage, die nur erahnen lässt, welches Flair es hat, hier in diesen alten Mauern zu wohnen! Erstaunlich auch die Elektroinstallationen, welche an den Aussenmauern über den abgeblätternen Putz nach oben führen. Alles in allem sehr eindrücklich und von Geschichte gezeichnet.



Ausnahmsweise lassen wir uns auf der Zitadelle in einem Restaurant verwöhnen mit feinem Essen und guten Weinen.



Mi 6. August.2008
BASTIA - CAPREIA

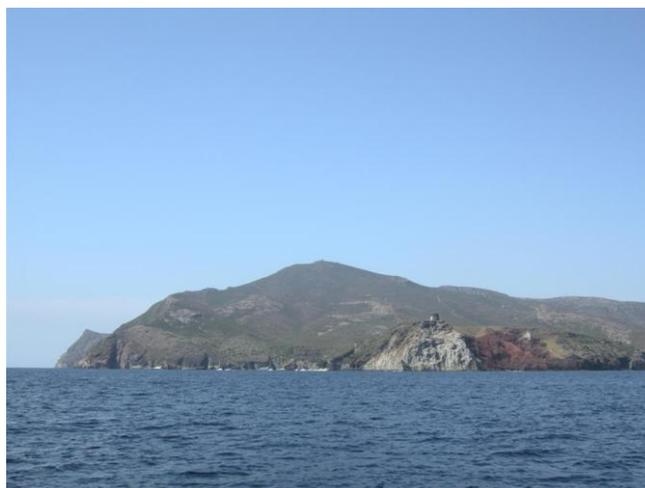
Ablegen: 11:15
Ankern vor Hafen: 17:05

Nach dem Ankern und dem traditionellen Apéro machten sich Anna und Tschirly mit dem Beiboot auf den Weg. Wir andern blieben an Bord. Toni hat die Lust nach einem Eis überfallen. Dank moderner Technik (SMS Bestellung) konnten Anna und Tschirly diesem Wunsch entsprechen und uns allen Cornets mitbringen von ihrem Landausflug!



Der Abend brachte dann noch viele weitere Jachten, welche teilweise so ankerten, dass sich unsere Schwöjkreise schnitten... Durch den aufkommenden Wind wurde dies zum Problem, vor allem weil der betreffende Skipper im Ausgang weilte. Marius und Toni (ich weiss nicht mehr ob beide oder Marius alleine) harren bis zu dessen Rückkehr aus, um ihm dann klar zu machen, dass er zu nahe bei uns Anker setzte und doch bitte gehen soll....

Das ist die Sicht auf Capreia! Die kleine Insel liegt zwischen der Nordspitze Korsikas und Elba.



Wo genau ist jetzt oben und unten, Kopf und Hals, Vorliek und Unterliek???

Noch einmal versuchten wir den Wind genau aus achtern mit dem Besan einzufangen!



Do 7. August.2008
CAPREIA – ARIGANI (Porto San Stefano)

Ablegen: 09:55

Anlegen: Freitag, 8. August 2008 00:55 Uhr

Toni hat Geburtstag! Beim Frühstück überreichten wir ihm Glückwünsche und einen Feigenkuchen aus Korsika. Von Anna und Tschirly erhält er einen Taschen-Aschenbecher, welcher ihm das allabendliche Rauchvergnügen noch steigern soll. Fortan kann er seine selbstgedrehte Zigarette noch stilvoller geniessen!



Danach traten wir den letzten Teil unserer Reise an, den Weg zurück nach Porto San Stefano! Um auf der sicheren Seite zu sein, beschloss Marius, ohne Abstecher zurück nach Korsika, die Überquerung der ligurischen See in Angriff zu nehmen. Anfangs hatten wir noch etwas Fahrtwind, aber mit Segeln war nichts los. Später wurde es so heiss und windstill, dass diesmal Urs den Sonnenschutz mit aufgehängten Badetüchern gewährleistete. Meist waren denn auch nur ein bis zwei Leute an Deck um Ausschau nach fremden Schiffen zu halten.

Am späteren Nachmittag kochte uns Toni einen Kaffee zum Kuchen, damit wir seinen Geburtstag noch gebührend feiern konnten. Dies war dank Autopilot bei voller Fahrt möglich!

Das Meer war wirklich komplett flach und topfeben. Da wir Delfingebiet durchquerten, hielten wir nach diesen auch Ausschau. Und tatsächlich tauchte plötzlich eine Gruppe dieser wunderbaren Tiere an unserem Bug auf und begleitete uns für einige Minuten. Das glasklare und unbewegte Wasser liess es zu, dass wir Aug in Auge mit den Delfinen waren. Ein Augenblick der Verzauberung, der dafür entschädigte, dass wir keinen Wind hatten.



Während der darauf folgenden Dämmerung, sahen wir noch einige Delfingruppen, aber immer in der Ferne, nie mehr so nahe.



Die aufkommende Dunkelheit bescherte uns angenehme Kühlung an Deck.. Wir hielten alle Ausschau nach Schiffen, die irgendwo unseren Weg kreuzten und später nach den Lichtern, welche an der noch drei Stunden entfernten Küste allmählich auftauchten. Später peilten wir den Leuchtturm von Nizza an und versuchten jenen von Imperia auszumachen. Das alles war dann sehr kurzweilig und liess die Zeit vergehen.

Aber es zeigte uns Neulingen auch ganz klar, wie anspruchsvoll es ist zu navigieren in der Nacht. Etwa um ein Uhr in der Früh konnten wir die Jacht in ihrem Heimathafen festmachen. Müde, aber zufrieden über den geglückten Törn legten wir uns noch ein paar Stunden in die Kojen, bevor wir uns auf die Heimreise machten.



Fr 8. August.2008 Rückreise in die Schweiz

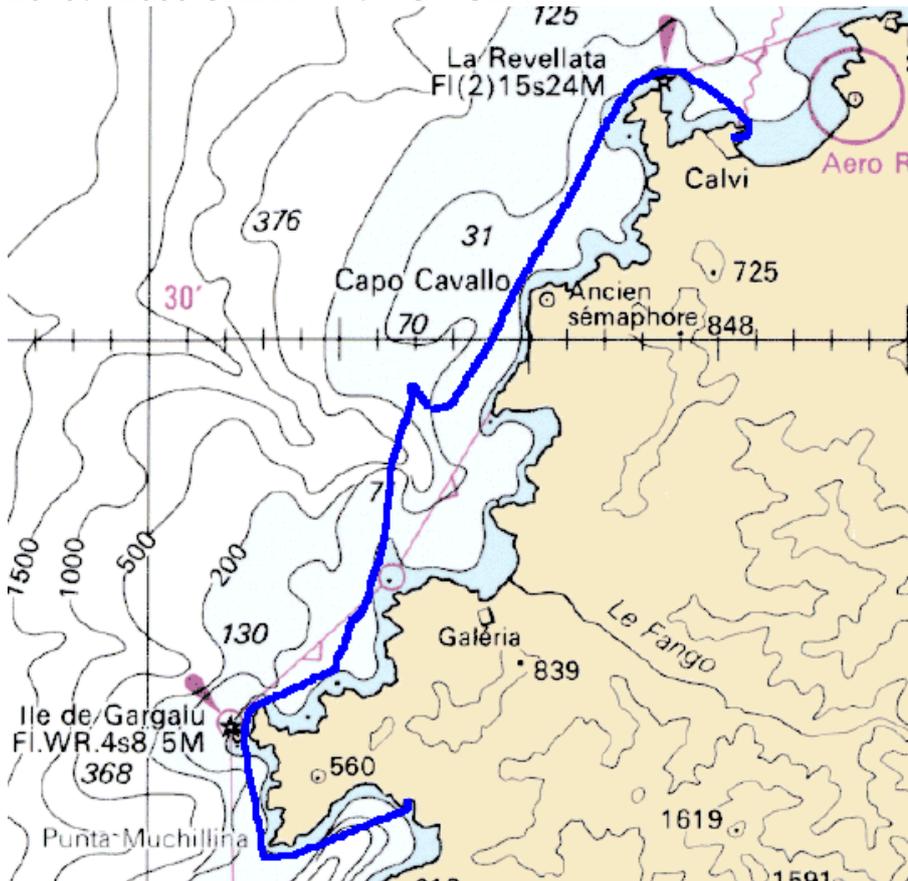


Einige Bilder



Ausgewählte Karten

28. Juli 2008 CALVI – Port GRIOLATA



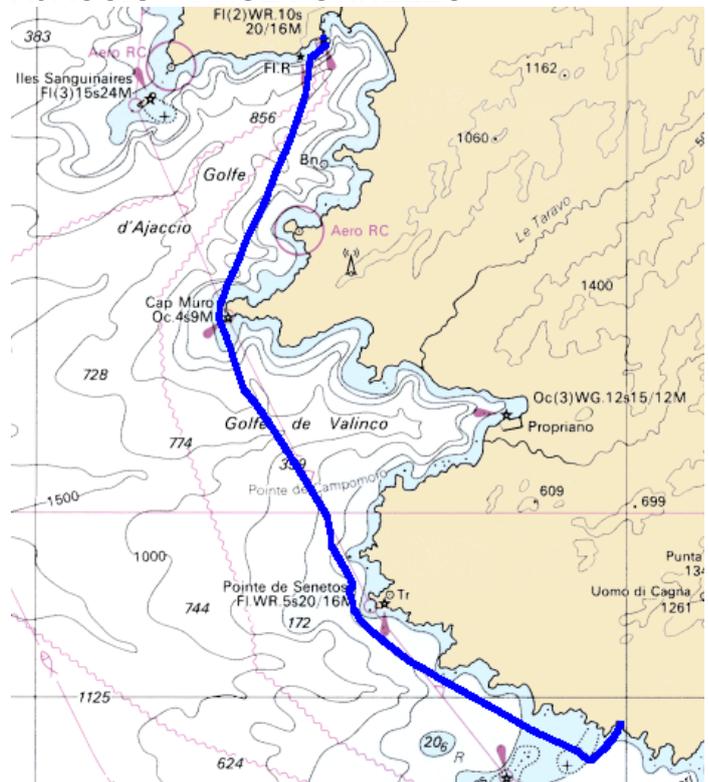
29. Juli 2008

PORT GIROLATA – AJACCIO

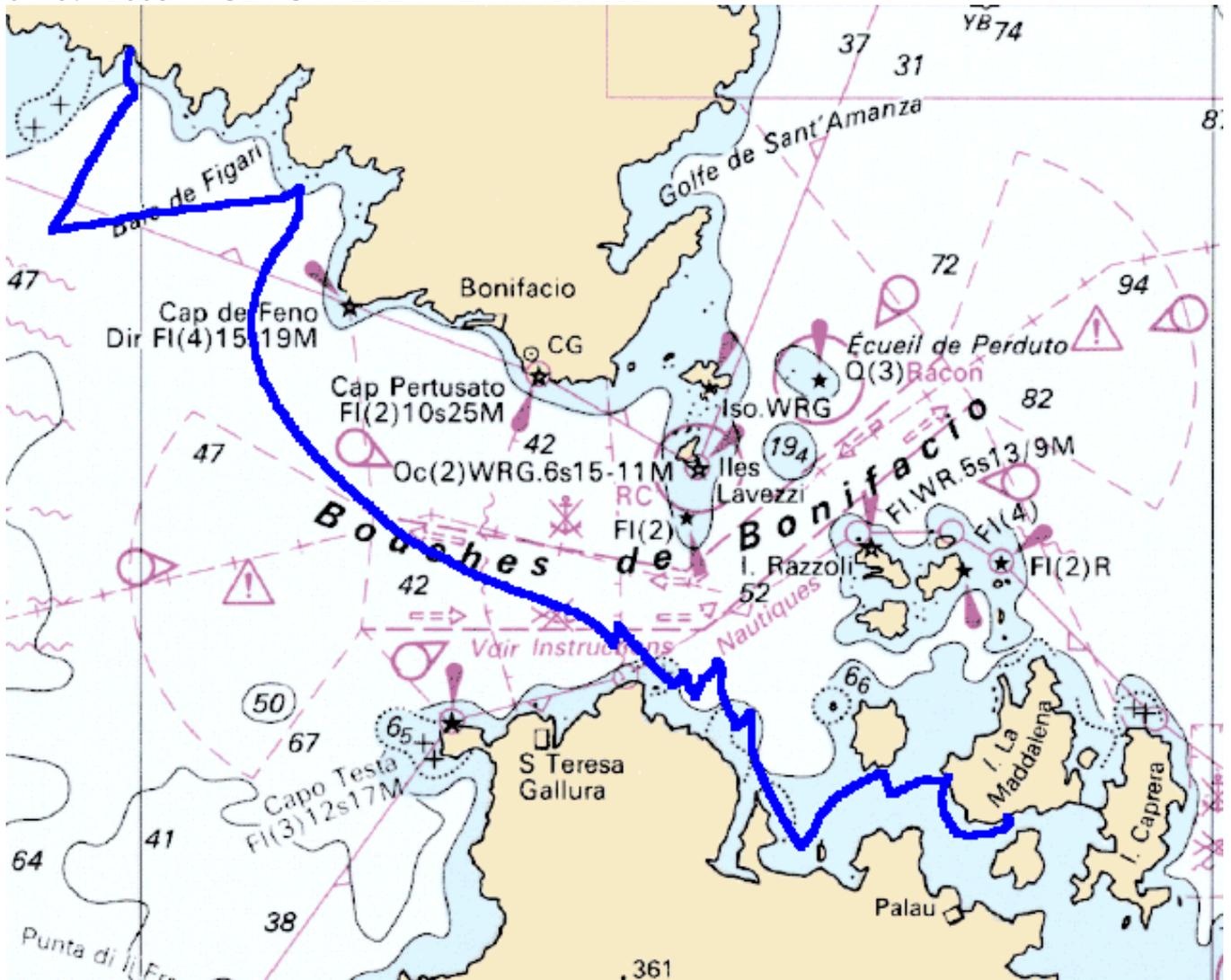


30. Juli 2008

AJACCIO – ANSE FORNELLO



31. Juli 2008 ANSE FORNELLA – LA MADDALENA



1. August 2008
LA MADDALENA – LA MADDALENA



2. August 2008
LA MADDALENA – GALA SPALMATORE



Segeltörn 26.7. bis 7.7.2008: Bordkasse in €

	Hafen	Einzahlung	Essen	Restaurant	Hafengebühr	Reinigung	Gas	Motormeilen	Total
26.07.2008		750.00							
			212.75						
			50.00						
			12.50						
27.07.2008	Calvi		15.65						
							22.00		
			9.30						
					56.00				
28.07.2008	Girolata			22.00					
					29.00				
			9.00						
29.07.2008	Ajaccio				42.20				
				170.00					
			6.60						
		300.00							
			180.20						
			13.00						
31.07.2008	Maddalena				65.00				
01.08.2008					65.00				
		450.00							
			20.00						
			5.10						
			67.75						
			7.60						
02.07.2008	Spalmatore				50.00				
			12.00						
03.08.2008	Solanzara				36.00				
			62.50						
			4.50						
			61.75						
04.08.2008	Campoloro				36.15				
05.08.2008	Bastia				50.00				
			2.70						
				17.00					
				235.00					
06.08.2008			87.60						
			16.10						
			6.40						
		500.00							
07.07.2008			5.30						
							10.00		
								277.00	
						60.00			
		90.00							
		2'090.00	868.30	444.00	429.3	60.00	12.00	277.00	2'090.65
pro Person (5)		418.00	173.66	88.80	85.87	12.00	2.40	55.40	418.13
pro Person (6)		348.33	144.72	74.00	71.56	10.00	2.00	46.17	348.44

Zusammenstellung Segeltörn 26. Juli bis 8. August 2008

	Total	nm	MOTOR				SEGLEN									
					Std.	nm			Std.	nm						
26.07.2008	14:35	86.3	20:30	00:35	04:05											
27.07.2008					00:35	00:35	25.1									
ARIGANI			01:20	05:00	03:40	24.5	00:35	01:20	00:45	6.6						
CALVI			06:55	10:30	03:35	21.3	05:00	06:55	01:55	8.8						
					11:55	70.9			02:40	15.4						
28.07.2008	05:55	26.2	10:30	12:20	01:50	10.6										
CALVI			15:00	16:25	01:25	8.3	12:20	15:00	02:40	7.3						
GRIOLATA					03:15	18.9			02:40	7.3						
29.07.2008	07:15	42.7	10:20	13:40	03:20	20.6										
GRIOLATA			15:20	15:35	00:15	1.8							13:40	15:20	Ankern, Baden	
AJACCIO			16:55	18:00	01:05	5.8	15:35	16:55	01:20	7.2						
			18:30	19:15	00:45	4.2	18:00	18:30	00:30	3.1						
					05:25	32.4			01:50	10.3						
30.07.2008	07:40	38.1	11:55	12:15	00:20	0.7										
AJACCIO			13:20	15:00	01:40	9.8	12:15	13:20	01:05	5.8						
ANSE FORNELLO			17:25	19:35	02:10	13.6	15:00	17:25	02:25	8.2						
					04:10	24.1			03:30	14.0						
31.07.2008	08:20	40.1	10:40	11:00	00:20	1.0										
ANSE FORNELLO			18:15	19:00	00:45	5.8	11:00	18:15	07:15	33.3						
LA MADDALENA					01:05	6.8			07:15	33.3						
01.08.2008	04:55	23.8	12:05	12:45	00:40	3.2										
LA MADDALENA			14:00	14:15	00:15	1.5	12:45	14:00	01:15	5.8						
LA MADDALENA			15:45	17:45	02:00	8.3							14:15	15:45	01:30	Ankern, Baden
			18:10	18:30	00:20	1.9	17:45	18:10	00:25	3.1						
					03:15	14.9			01:40	8.9						
02.08.2008	02:50	13.1	12:05	12:35	00:30	2.9										
LA MADDALENA			14:40	14:50	00:10	0.7	12:35	14:25	01:50	7.6						
GALA SPALMATORE			14:25	14:45	00:20	1.9										Reffen
					01:00	5.5			01:50	7.6						
03.08.2008	08:25	43.5	09:20	09:35	00:15	0.5										
GALA SPALMATORE			16:10	16:55	00:45	4.7	09:35	16:10	06:35	34.7						
SOLENZARA			17:30	18:20	00:50	3.6							16:55	17:30	00:35	Motorsegeln Baden
					01:50	8.8			06:35	34.7						
04.08.2008	07:40	33.9	11:35	14:55	03:20	20.4										
SOLENZARA			18:25	18:55	00:30	2.7	14:55	18:25	03:30	9.4						Blister
TAVERNA			19:15	19:35	00:20	1.4							18:55	19:15	00:20	Baden
					04:10	24.5			03:30	9.4						
05.08.2008	04:05	23.0	09:00	13:05	04:05	23.0										
TAVERNA																
BASTIA					04:05	23.0										
06.08.2008	05:50	29.6	11:15	12:15	01:00	5.2										
BASTIA			14:30	17:05	02:35	16.0	12:15	14:30	02:15	8.4						
CAPRAIA					03:35	21.2			02:15	8.4						
07.08.2008	15:00	97.3	09:55	00:00	14:05											
08.08.2008			00:00	00:55	00:55											
CAPRAIA																
ARIGANI					15:00	97.3										
Total	92:30	497.6			58:45	348.3			33:45	149.3						02:25